



NEXSUBA®

INSEKTIZID



■ Schnelle Wirkung



■ Temperatur- und
Witterungsunabhängig



■ Keine Kreuzresistenzen



■ Einsetzbar im
ökologischen Landbau

Wirkstoff	480 g/l Spinosad
Formulierung	Suspensionskonzentrat (SC)
Wirkstoffgruppe	Spinosyne (nAChR-Aktivatoren), IRAC 5
Wirkungsweise	Kontakt- und Fraßwirkung, Störung der Reizübertragung durch Beeinflussung der Nicotin-Acetylcholin- und GABA-Rezeptoren (Knock-Down-Effekt)
Wirkstoffverteilung in/auf der Pflanze	Verlagerung ins Blattgewebe
Kulturen (Stadien)	Weinbau, Obstbau, Gemüsebau, Zierpflanzenbau, Kartoffeln, Mais
Indikationen	Weinbau: Einbindiger und Bekreuzter Traubenzwickler, Rhombenspanner, Springwurm, Gemeiner Ohrwurm, Drosophila-Arten, Thripse
Aufwandmenge	siehe Tabelle ab Seite 41
Bienenschutz	B1 / NN261, NN3801
Wartezeit	Siehe Auflagentabelle Seite 38–41
Gebindegröße	0,5 l



Thripse in Trauben

Bild: DLR Rheinpfalz

GUT ZU WISSEN

Der Wirkstoff Spinosad besteht aus Stoffwechselprodukten des Bodenbakteriums *Sacharopolyspora spinosa*

Besonders nützlingsschonend

NEXSUBA® schont Nützlinge wie Schlupfwespen, Raubmilben, Florfliegen und Laufkäfer.

